

Bambergliest.

Der Kulturbeschleuniger
aus der Region für ganz Deutschland

Ein Literaturfestival, wie man es noch nicht kennt

36 Autoren 2 Anthologien 1 Novelle

Bierdeckelgeschichten mit S. Fischer

Kuchengedichte mit Dr. Oetker

über 1.000 Gäste, 50.000 Flyer

wunderbare Spielstätten, Plakate in Stadtbussen

Süddeutsche BR Fränkischer Tag

ein Shakuhachi-Meister

Videolesung mit Margot Käßmann

Audiolésungen mit den Synchronstimmen von

Julia Roberts, Angelina Jolie, Brad Pitt

Science-Fiction aus der Schweiz

Mörderballaden und die Band I Like Trains

2 Partnerfestivals

himmlische Buchträume

2013, im nun dritten Jahr haben Martin Beyer und Lukas Wehner *Bamberg liest* zu einer fest etablierten Veranstaltung entwickelt, die mit ihrem Konzept des Dialogs und der Talentförderung nicht nur deutschlandweite Ausstrahlung hat, sondern auch internationalen Künstlern eine Plattform bietet.

Aber was genau ist das Besondere an *Bamberg liest*?

Das Herzstück ist das einzigartige Talentförderkonzept des Literaturtandems: Junge Nachwuchsautoren schreiben im Tandem mit renommierten Schriftstellern. Es geht um Expertise und Textgefühl, um künstlerische Leidenschaft und um einen Job, den man sonst nur alleine macht.

2011 ist dabei eine Anthologie von Kurzgeschichten und einem Hörspiel entstanden, die auf sehr unterschiedliche und faszinierende Weise das Thema *Zeichen & Wunder* umgesetzt haben. Als Mentoren beteiligt waren unter anderem Rolf-Bernhard Essig, Nevfel Cumart, Friederike Schmöe, Kurt Kreiler und Thomas Kastura.

2012 trägt die Anthologie den Titel *Stirb & Werde*, begleitet von Mentoren wie Tanja Kinkel, Nora Gomringer und Peter Braun. Die Cover zu den Tandem-Büchern kommen vom Berliner Grafikdesigner Oleg Jurk. In ihren Details und Geschichten werden sie uns jedes Jahr eigene Zeichen und Wunder erzählen.

2013 ist die Novelle *Echofrei* das Ergebnis einer rasanten, literarischen Tandemfahrt, absolviert von dem Studenten Selmar Klein und dem österreichischen Autor Thomas Glavinic.

Schöne Lesestätten – Theater, Altes Hallenbad, Open Air am Gabelmann im Herzen der Stadt, Dominikaner-Aula der Universität, Schloss Reichmannsdorf.

Lesen braucht und schafft Atmosphäre. Es darf schön sein beim Lesen. Und so wurden die Veranstaltungen von *Bamberg liest* an die schönsten Orte der Stadt verlegt. Insgesamt sind bereits mehr als 1.000 Besucher, Leser und Zuhörer der Einladung zu den Events gefolgt. Die Säle und Hallen, die Buchhandlungen und öffentlichen Plätze haben daran einen wichtigen Anteil.

Die Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters und die Kooperation mit den Institutionen der Stadt haben viele Türen geöffnet. *Bamberg liest* und liest und liest.

Video-Lesungen mit prominenten Stimmen: Margot Käßmann hat schon gelesen. Genauso die deutschen Stimmen von Angelina Jolie, Brad Pitt und Julia Roberts. Die Aufnahmen sind zu sehen über den YouTube-Channel von *Bamberg liest*. Und sicher ist: Da geht noch viel mehr!

Literaturworkshops der anderen Art:

Rap-Workshop: Gedichte rappen? Das geht! Mit dem Workshop *Rap trifft Goethe & Co.* pustet Martin Beyer als offizieller Botschafter des Bildungsprojekts Junge Dichter und Denker den Staub von den Texten der alten Meister.

Poetry Clips-Workshop: Ringelnatz? Kratz! Felix Knöchel verfilmt mit Schülerinnen und Schülern ein Gedicht in der Stadtbücherei Bamberg. Zuvor hat der berühmte Paul Maar mit einer jungen Autorin gelesen. *Bamberg liest* bringt's zusammen!

Buchcover-Mal-Workshop: Man soll ein Buch nicht nach seinem Cover bewerten – aber mal ehrlich, wer tut das nicht? Christine Meier entwickelt in einem Workshop mit Kindern echte Coverideen für ein echtes Buch und lässt sie gleich pinselfein ausführen. Das macht Spaß!

Bierdeckelgeschichten, das sind kleine Geschichten von großen Tragödien, Schmerz, Liebe, Glück und dem dicken Ende. **Auf maximal 140 Zeichen.** Das Format hat Florian Meimberg erfunden. Er nennt sie *Tiny Tales* und ist für seine Texte mit dem Grimme Award Online ausgezeichnet worden. Unter www.bierdeckel-geschichten.de hat jeder die Möglichkeit seine persönlichen *Tiny Tales* einzusenden. *Bamberg liest* prämiert regelmäßig die besten Stories und druckt diese auf Bierdeckel, die dann über den Bierdeckel-Shop bezogen werden können. Kooperationspartner dieses Projekts ist der S. Fischer Verlag. www.bierdeckel-geschichten.de

Die Kuchengedichte entstanden aus einer Kooperation von *Bamberg liest* und Dr. Oetker. Über sechs Runden konnten Poesie-Begeisterte ihre Kuchengedichte zur Suche nach den Genussräubern einsenden und sich dabei nicht nur lyrisch verewigen, sondern tolle Prämien gewinnen. www.kuchen-gedichte.de

Himmlische Buchträume verspricht das neueste Projekt von Bamberg liest. In der Buchhandlung Collibri kann man sich einen Kindheitstraum erfüllen und eine ganze Nacht zwischen Büchern verbringen – alleine, zu zweit oder mit der ganzen Familie. Einfach die passende Lektüre aussuchen und es sich anschließend auf dem eigens angefertigten Buchträumbett gemütlich machen. Am Sonntag bekommt man dann auch noch ein leckeres Frühstück aus dem Café Müller serviert. Buchen kann man diese besondere Nacht unter www.buchtraeume.de.

Grenzenlose Vielfalt, die den Besuchern viel mehr bietet als ‚nur‘ Literatur: 2013 präsentiert *Bamberg liest* einen talentierten Nachwuchsautor, Konzerte englischer und australischer Musiker, Filmvorführungen, Fotografien, Lesungen mit Best-Seller Autoren aus Weimar, Wien und der Schweiz und kulturellen Austausch mit den beiden Festivals *KONTAKT* und *juLi im juni*.

Ein Ende ist nicht in Sicht, bereits jetzt warten die nächsten Projekte darauf, in die Tat umgesetzt zu werden. Man darf gespannt sein ...

Die Veranstalter - Wer hat's erfunden?

Bamberg liest das ist die Geschichte von Zweien, die auszogen, um Kulturschätze zu heben. Autor Martin Beyer und Verleger Lukas Wehner finden und erfinden Formate zum Mit-der-Zunge-Schnalzen. Sie bringen Menschen zusammen, die das Wort lieben, den Film, die Musik, die etwas zu sagen haben und nicht nur reden.

Und solche, die noch gar nicht wissen, dass sie das können, wollen und sollen, das mit dem Wort und das mit der Liebe.

Martin Beyer, geboren 1976, arbeitet als Schriftsteller und Dozent für kreatives Schreiben und Storytelling in Bamberg. 2009 erschien sein Roman *Alle Wasser laufen ins Meer*, im selben Jahr wurde er mit dem Walter-Kempowski-Literaturpreis ausgezeichnet, 2011 mit dem Kultur-Förderpreis der Stadt Bamberg. Im Frühjahr 2013 veröffentlichte er den Erzählband *Mörderballaden* bei asphalt & anders. Er ist Botschafter für das Bildungsprojekt *Junge Dichter und Denker*.

Lukas Wehner, geboren 1986 in Fulda, studierte seit 2006 Deutsch und Erdkunde für Gymnasiallehramt in Bamberg. Im März 2010 gründete er den Verlag perpetuum publishing. Noch im selben Jahr erschienen das erste Studienbuch *WIR Kartographen* und das Schulheft *WIR erkunden*. Im Rahmen des neuen Kulturevents *Bamberg liest* folgen die Anthologie *Zeichen & Wunder* (2011) und *Stirb und Werde* (2012).



Martin Beyer (li.) und Lukas Wehner (Foto: Stephan Obel)